

CB/PMR - Notfunknetzwerk

Beitrag von „Mik“ vom 28. Februar 2020, 09:15

Liebe Freunde,

man braucht das Rad nicht neu erfinden, sowas gibts es schon:

<https://www.cb-funk.at/forum/index.php/topic,1094.0.html>

Ich finde es besser, wenn man mal über den Tellerrand schaut und sich wo "anhängt" so ergeben sich mehr Benutzer, als wie wenn jeder sein Süppchen kocht.

Auch in Deutschland gibt es regelmäßig sog. Funkketten einfach mal danach googeln.

Zum Thema AFU und nicht lizenzierte wie CB, PM:

Es gibt sehr wohl Bemühungen in der Ö. Funkszene für eine Zusammenarbeit. Selbst die ALLS (Amateurfunk Landesleitstelle NÖ) mit Sitz in Vösendorf hat CB Funk Equipment und setzt es auch bei diversen Übungen ein.

In fast jedem Bezirk in OE gibt es ambitionierte Funkamateure, die eben auch CB Funk (PMR auch) betreiben und somit eine Schnittstelle bilden.

diese können ihrerseits wieder Kontakt mit der Landeswarnzentrale (in meinem Fall NÖ) Kontakt aufnehmen.

Den Satz von [holzkopf4](#) kann ich so auch nicht gelten lassen:

ZITAT: "Die Amateurfunker und staatl. Organisationen haben einen **(eher schlecht funktionierenden)** Notfunk der auch regelmäßig geübt wird.. das ist wichtig damit diverse Standorte Lageinformationen teilen können, sofern die normale Infrastruktur dazu nicht mehr geeignet ist."

.....es finden monatlich Übungen/Rundsprüche statt. Die Zusammenarbeit mit den Behörden ist so gut wie noch nie. Wir haben ausfallssichere Richtfunknetze und Repeater, können Daten auf Kurzwelle weltweit übertragen oder Videomaterial in Echtzeit im Mikrowellenband und das alles autark.

Wir kommunizieren auch noch, wenn es keinen Strom gibt und auch kein Internet!!!

LG und für die Funker unter euch vy73

Mik